

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung.

Die umsonst eingelebte Manufaktur übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Chef-Redakteur: Theodor Wolff in Berlin. Druck und Verlag von Rudolf Mosse in Berlin.

Ein berechtigter Protest.

Der Bund der technisch-industriellen Beamten hat in den Osterferien Stellung zu den Entwürfen einer Reichsversicherungsordnung...

Wir nehmen keinen Anstand zu erklären, daß auch nach unserer Meinung dieser Protest der organisierten technisch-industriellen Beamten durchzuführen ist...

Nicht anders verhält es sich mit der Pensionsversicherung der Privatangehörigen...

Ueber alle solche Fragen könnte man mit größerer Ruhe sprechen, wenn man die Gewißheit hätte, daß der Reichstag nach diesem Verlauf die Reichsversicherungsordnung durchzuführen...

Die Stätte Der Schädel.

Victor Auburtn.

Ganz merkwürdige Anhaltspunkte kann man in den Köben des lieblichen Gardsfeldhäusgen Gold ausfinden sehen.

Man fährt zuerst mit dem Schiffe über den See zu dem Sirmio, im Auge der Inseln und Halbinseln.

Zwei diese Gedenkmäner markieren die strategischen Hauptpunkte der Solfierinostraße.

Der Saal mit den Bildern Max Steegots ist dieses Mal die Hebererziehung und die Vögelung der Berliner Exzeption.

Debatten, die rein sachlich behandelt werden sollten, ein faßlicher Ton gemischt.

Daß man mit einer solchen Methode Herr v. Bethmann-Hollweg einen Gefallen erweist, versteht sich von selbst.

Diese Spekulationen der Bethmannschen Regierung und ihrer blauchwarzen Mehrheit möge nun ihrer Art ganz schärfen.

um die Sache der Verbündeten, als Napoleon den rechten Augenblick erkannte und vorrückte.

Demers der Champagne, Nüdergaten lockten gegen Lützen und Wagner aus diesen beiden.

Sie haben von die Folge der kaiserlichen Jahresregulationen. Hier stehen wie endlich im Reinkaus.

Steuert.

Der Saal mit den Bildern Max Steegots ist dieses Mal die Hebererziehung und die Vögelung der Berliner Exzeption.

Beseitigung mit aller Entschiedenheit hinarbeiten, mögen die Bethmannschen Parteien dazu sich oder jauer sehen.

Ein Zarenbesuch in Wilhelmshöhe.

Die jetzt aus Friedberg gemeldet wird, werden der Zar und die Zarini in diesem Jahre bereits im Juni zu längerem Aufenthalt im Schloss Friedberg eintreffen.

Maimons Arbeit am Goldenen Horn.

Die verlautet, ist bereits festgestellt, daß die Dokumenten-diebstähle vor allem im Ministerium der öffentlichen Arbeiten und zwar in der Archidirektion und der Korrespondenzabteilung vorgekommen sind.

Der kommende Elmarich nach Jex.

Die Entsendung von Verstärkungen nach der Schauja hat angeblich seinen anderen Zweck, als einen Vorwärtsschritt zu sein.

Nach Berichten aus Tanger hat auf die Nachricht von den Kämpfen vor Tet an 12. April die Sultanenmühle unter dem Befehl des Majors Remond ihre Lager verlassen.

wicklung sich gang in ihrem Kreise vollzogen hat, und weil dieser Erfolg eine so kassige und tief eruchte Arbeit fröht.

Warum wirkt die Ausstellung so überraschend? Steegot hat doch seit dem 'weisen Wandrade' so oft Bilder von großem Werte gemalt.

Das andere, was überaus ist, ist die Mannigfaltigkeit des Schaffens. Hier leuchtet der reine Glanz bunter Blumen, dort blitzen phantastisch die Farbenklein Fremdariger Hol- und Odenstrahlen aus dem Dunkel von Kapellen und Säulen.

Das bedeutet, daß Steegot durch seine Weise nicht seine Frische verlor hat, die wir immer an ihm lieben. Er hat auch jetzt kein Programm, keinen begrenzten Bezirk in dem er 'seine' Motive sucht.